

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Nils

Irschenhausen, 1928-11-25

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Jrschenhausen, den 25. XI. 28-

Lieber Vater!

Da Du uns vor Deiner Abreise aufgefordert hast, zu schreiben, wenn wir Geld brauchen, und das bei mir seit einiger Zeit der Fall ist, möchte ich es also hiermit tun. Jetzt kommt ja auch bald wieder Weihnachten, und da gibt es immer so verschiedene Ausgaben.

Ich bin zur Zeit ziemlich von der Schule in Anspruch genommen, weil das Abitur bevorsteht, und sitze meistens in meinem Zimmer in München beim Lernen. Aber es geht ja jetzt langsam dem Ende zu, nach Weihnachten ist es nur noch ein guter Monat, und so lange kann man es schon noch aushalten.

Für den Anzug, bezw. das Geld dafür danke ich Dir vielmals.

Dein Sohn Nib